

Das politische (Ver)Lachen. Visuelle Satire

6. – 8. Mai 2013, Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

In Zusammenarbeit mit dem BDK Fachverband für Kunstpädagogik Rheinland-Pfalz

Kunst ist das Mittel und Schauplatz der Verunsicherung (Schmalenbach). Für die politische Bild-Satire gilt das im besonderen Maße. Sie zielt darauf ab, durch entlarvende Verfremdung den Alltagsblick zu schärfen, das (Ver)Lachen als Waffe zu nutzen, als politische Fehlentwicklung Erkanntes zu geißeln, den Betrachter zum kritischen Hinterfragen zu provozieren. Die Tagung umfasst Vorträge, die unterschiedliche Erscheinungsformen und Intentionen der politischen visuellen Satire vorstellen – von der Foto-Montage, der Malerei, der Objektkunst bis zur Karikatur Comic.

Montag, 6. Mai 2013

- 15.00 – 15.15 Uhr **Prof. Dr. Diethard Herles**, Vorsitzender des BDK- Landesverbandes
Dr. Florian Pfeil, Direktor des WBZ Ingelheim
Begrüßung
- 15.15 – 16.15 Uhr **Prof. Dr. Dietrich Grünewald**, Koblenz
Politisches visuelles (Ver)Lachen. Einführung
- 16.15 Uhr Pause
- 16.30 – 18.00 Uhr **Dr. Sabine Kriebel**, University College Cork, Republic of Ireland
Lachen Links. Humor als Mittel der politischen Propaganda
- 18.15 Uhr Abendessen

Dienstag, 7. Mai 2013

- 9.00 – 10.45 Uhr **Eva-Maria von Máriássy**, Satiricum Greiz
**Der gestattet Spott.
Politische Satire in der DDR. Beispiel und Deutungen**
- 10.45 Uhr Pause
- 11.00 – 12.30 Uhr **Dr. Kai Gurski**, Wilhelm-Busch – Deutsches Museum für Karikatur
und Zeichenkunst, Hannover
**Lachen in der Propagandaschlacht 1939 – 1945.
Comics und Karikaturen im Dienst der Nation in Deutschland,
Großbritannien, Japan und den USA**

FRIDTJOF-NANSEN-AKADEMIE FÜR POLITISCHE BILDUNG

13.00 Uhr	Mittagessen
14.00 – 15.45 Uhr	Achim Frenz , Caricatura Frankfurt/Main Unsern täglichen Witz gib uns heute! Die komische Zeichnung und die politische Karikatur zwischen den Religionen
15.45 Uhr	Pause
16.00 – 17.00 Uhr	Diskussion: Was darf die visuelle Satire?
17.00 Uhr	BDK-Versammlung
18.00 Uhr	Abendessen

Mittwoch, 8. Mai 2013

9.30 – 10.45 Uhr	Dr. Helmut Kronthaler , Unterhaching Von Piepmeyer zu Obama. Kontinuität und Wandel in der Darstellung des Politikers in Bildgeschichte und Comic vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart
10.45 Uhr	Pause
11.00 – 12.00 Uhr	Plenum und Schlusssprache
12.00 Uhr	Mittagessen und Ende des Seminars

Leitung: **Prof. Dr. Dietrich Grünewald**, Koblenz

Seminarbeginn: Montag, 6. Mai 2013 um 14.30 Uhr mit Kaffee

Teilnehmergebühr: **EUR 95,00 mit Übernachtung im Doppelzimmer, EZ-Zuschlag EUR 30,00**
EUR 45,00 ohne Übernachtung

Fahrtkosten werden nicht erstattet

Der Teilnahmebeitrag wird gesplittet; 2/3 werden dem Seminar zugeordnet, 1/3 dient der institutionellen Kostendeckung.

Dieses Seminar ist im Gesamtangebot des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz (PL) enthalten und als Maßnahme der Lehrerfortbildung beim Institut für Qualitätsentwicklung im Hessischen Kultusministerium akkreditiert.

Unterrichtsbefreiung mit PL-Veranstaltungs-Nr. 13FNA08.



Mit freundlichen Grüßen

Ralf Claus
Oberbürgermeister und
Vorsitzender des Stiftungsrates des Weiterbildungszentrums Ingelheim

Prof. Dr. Diethard Herles
Landesvorsitzender
BDK e.V. Fachverband
für Kunstpädagogik

Dr. Florian Pfeil
Direktor des
Weiterbildungszentrums Ingelheim